Trainer für gasbetriebene Brandsimulationsanlagen — BbT

Grundlage	Beschluss des Arbeitskreises Feuerwehr in Rheinland-Pfalz
Inhalts-beschreibung	Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt, in gasbetriebenen Anlagen die Ausbildung zur Innenbrandbekämpfung selbständig durchzuführen
Zielgruppe	Personen, die künftig als Trainer in mobilen und stationären gasbetriebenen Brandsimulationsanlagen vorgesehen sind
Voraussetzungen	- Gruppenführer nach FwDV2 - Atemschutzgeräteträger nach FwDV 2 - Kreisausbilder Atemschutz empfohlen - Nachweis Eignungsuntersuchung Atemschutzgeräte Gruppe 3 (ehemals G26.3) - Mindestalter 21 Jahre
Themenkatalog	- Löschtaktik/Einsatz von Hohlstrahlrohren - Besondere Gefahren und Verhalten im Innenangriff - Organisation und Durchführung des mobilen Trainings - Organisation und Durchführung der Trainings an LfBK - Gefährdungsbeurteilungen - Atemschutznotfallmanagement
Lehrgangsdauer	35 Unterrichtsstunden im Zeitraum von 5 Tag
Lehrgangsort	LfBK
Abschluss	Trainer für gasbetriebene Brandsimulationsanlagen
Leistungsnachweis	Lernerfolgskontrolle
Mitzuführende Ausrüstung	- Persönliche Schutzausrüstung - Wechselkleidung - Schreibzeug - Persönlicher Atemschutznachweis gem. FwDV 7 - Duschzeug / Handtuch - Nachweis Eignungsuntersuchung Atemschutzgeräte Gruppe 3 (ehemals G26.3) - Falls notwendig, Maskenbrille mit Maskenadapter
Kleiderordnung	- Feuerwehrdienstanzug - Kleidung zum Wechseln
Teilnehmerzahl	12 Teilnehmer
Wichtige Hinweise	Meldung erfolgt gesammelt über die Landkreise bzw. kreisfreien Städte. Ab dem Lehrgangsjahr 2025 werden Ausbildungsunterlagen in digitaler Form zur Verfügung gestellt. Um diese nutzen zu können, benötigen Sie ein internetfähiges Endgerät und einen – vom Aufgabenträger verifizierten – Zugang zum BKS-Portal. https://bks-portal.rlp.de/benutzerhandbuch/zugang-zum-bks-portalrlp

© Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz Rheinland-Pfalz 01/2025